

Brandschutz

DIN 14095 /A1 (Entwurf)

Titel: Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen

veröffentl.: 01/2025; Änderung von Din 14095 02/2024, Einsprüche bis 13.02.205;

Diese Norm DIN 1405 ist anwendbar auf Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen und legt Mindestanforderungen an die Bestandteile eines Feuerwehrplanes, an den Planinhalt und dessen Ausführung fest.

Die Änderung betrifft den informativen Anhang A (Beispiel für Bestandteile eines Feuerwehrplanes)

Brandbekämpfung - Sprinkleranlagen

DIN EN 12259 Bl. 14

Titel: Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – Bauteile für Sprinkler- und Sprühwasseranlagen
-Teil 14: Sprinkler für die Anwendung im Wohnbereich (deutsche Fassung)
veröffentl.: 01/2026; Ersazu für DIN EN 12259 Bl. 14 von 08/2022

Diese Norm legt die Anforderungen an den Bau und die Leistungsmerkmale von Sprinklern für den Wohnbereich sowie ihre Rosetten fest, die für die Anwendungen in automatischen Sprinkleranlagen für den Wohnbereich vorgesehen sind und dadurch betrieben werden, dass unter Einfluss von Wärme eine Änderung des Zustandes eintritt oder es zum Bersten eines Glasfasses kommt. Prüfverfahren und ein empfohlener Prüfplan für die Typprüfung werden angegeben.

Im Einzelnen wird auf den Bau und die Leistungsfähigkeit der Anlagen, die Kennzeichnung, die Einbauanweisungen und die Bewertung der Konformität eingegangen.

Die normativen Anhänge A bis Q beinhalten Aussagen zu: Prüfbedingungen; Wasserdurchflussprüfung; Wasserverteilungsprüfung; Brandprüfung; Funktionsprüfung; Festigkeit des Sprinklerkörpers; Festigkeitsprüfung der Auslöseelemente; Dichtheitsprüfungen; Wärmebeanspruchung; Prüfung der Temperaturschockbeständigkeit von Glass-Sprinklern; Beanspruchungs- und Korrosionsprüfungen; Wasserschlagprüfung; Prüfung der thermischen Ansprechempfindlichkeit; Schwingungsprüfung; Schlagprüfung; Prüfung der Beständigkeit gegen niedrige Temperaturen; Prüfung der Beständigkeit gegen hohe Temperaturen.

Gebäudeautomation

DIN EN 14908 Bl. 6 (englische Fassung):

Titel: Firmenneutrale Datenkommunikation für die Gebäudeautomation und Gebäudemanagement - Gebäude-Netzwerk-Protokoll - Bl. 6: Anwendungselemente
veröffentl.: 02/2025; Ersatz für DIN EN 14908 Bl. 6 von 05/2015

Diese Norm liegt in englischer Fassung vor. Im informativen nationalen Anhang NA werden die Begriffe des Abschnittes 3 ins deutsche übersetzt. Die Reihenfolge der Begriffe ist identisch mit der englischen Fassung.

Die Norm wurde redaktionell überarbeitet. Sie ist sehr umfangreiche (576 Seiten).

Gebäudeautomation

DIN EN 14908 Bl. 7 (englische Fassung):

Titel: Firmenneutrale Datenkommunikation für die Gebäudeautomation und Gebäudemanagement - Gebäude-Netzwerk-Protokoll - Bl. 7: Kommunikation über Internetprotokolle

veröffentl.: 02/2025;

Diese Norm liegt in englischer Fassung vor. Im informativen nationalen Anhang NA werden die Begriffe des Abschnittes 3 ins deutsche übersetzt. Die Reihenfolge der Begriffe ist identisch mit der englischen Fassung.

Die Norm wurde redaktionell überarbeitet. Sie umfasst 55 Seiten

Gebäudeautomation

DIN EN 14908 Bl. 8 (englische Fassung):

Titel: Firmenneutrale Datenkommunikation für die Gebäudeautomation und Gebäudemanagement - Gebäude-Netzwerk-Protokoll - Bl. 8: Breitband Kommunikation mit Internetprotokollen über Power-line-Netzwerke

veröffentl.: 02/2025;

Diese Norm liegt in englischer Fassung vor. Im informativen nationalen Anhang NA werden die Begriffe des Abschnittes 3 ins deutsche übersetzt. Die Reihenfolge der Begriffe ist identisch mit der englischen Fassung.

Die Norm wurde redaktionell überarbeitet. Sie umfasst 24 Seiten

Gebäudeautomation

DIN EN 14908 Bl. 9 (englische Fassung):

Titel: Firmenneutrale Datenkommunikation für die Gebäudeautomation und Gebäudemanagement - Gebäude-Netzwerk-Protokoll - Bl. 9: Drahtlose Kommunikation im ISM Band

veröffentl.: 02/2025;

Diese Norm liegt in englischer Fassung vor. Im informativen nationalen Anhang NA werden die Begriffe des Abschnittes 3 ins deutsche übersetzt. Die Reihenfolge der Begriffe ist identisch mit der englischen Fassung.

Die Norm wurde redaktionell überarbeitet. Sie umfasst 33 Seiten

BIM

DIN EN 18162 (Entwurf)

Titel: Building information modelling – digitale Zwilling in der bebauten Umwelt – Struktur und Definitionen (englische und deutsche Fassung)

veröffentl.: 02/2025; Einsprüche bis 17.03.2025

Dieser Normentwurf definiert das Rahmenwerk für digitale Zwillinge in der bebauten Umwelt. Er beinhaltet Begriffe, die Beziehung zu Building Information Modelling und befasst sich mit den Fehlen von Standards für qualitative Spezifikationen eines digitalen Zwillings, die geometrische, attributive, strukturelle und infrastrukturelle Qualitäten, falls anwendbar, beinhalten können.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; Abkürzungen; Taxonomie; Interessengruppen von digitalen Zwillingen in der bebauten Umwelt.

Solarenergie

DIN EN ISO 24194

Titel: Solarenergie – Kollektorfelder – Überprüfung der Leistungsfähigkeit (deutsche Fassung)

veröffentl.: 01/2025;

Die Norm legt zwei Verfahren für die Überprüfung der Leistungsfähigkeit von thermischen Sonnenkollektorfeldern fest. Bei den aufgestellten Kollektoren kann es sich um Flachkollektoren, Vakuum-Röhrenkollektoren und/oder nachgeführte konzentrierende Kollektoren handeln.

Die Überprüfung kann anhand der Wärmeleistungsabgabe der Kollektorfeldes vorgenommen werden bzw. anhand des täglichen Ertrags.

Sie gilt für Kollektorfelder beliebiger Größe.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe, Verfahren für die Überprüfung der Leistung von thermischen Sonnenkollektorfeldern; Verfahren für die Überprüfung des Ertrages von Sonnenkollektorfeldern; notwendige Messungen.

Der informative Anhang A beschreibt die empfohlene Berichtsvorlage – Leistungsverfahren.

Energetische Bewertung - GA

DIN EN ISO 52120 Bl. 1

Titel: Energetische Bewertung von Gebäuden - Beitrag von Gebäudeautomation und Gebäudemanagement -Teil 1: allgemeiner Rahmen und Verfahren (ISO 52120 Bl.1 von 2021, korrigierte Fassung 09/2022) (deutsche Fassung)

veröffentl.: 02/2025; Ersatz für DIN EN 15232 von 12/2017

Die Norm legt fest:

- eine strukturierte Liste von Funktionen der Gebäudeautomation und des technische Gebäudemanagements , die zur Energieeffizienz von Gebäuden beitragen;
- ein Verfahren zur Festlegung der Mindestanforderungen oder Spezifikationen hinsichtlich der Funktionen der Gebäudeautomation und des technische Gebäudemanagements die zur Energieeffizienz von Gebäuden beitragen und in Gebäuden unterschiedlicher Komplexität umzusetzen sind;
- ein faktorbasiertes Verfahren für eine erste Abschätzung des Einflusses dieser Funktionen auf typische Gebäudetypen und Nutzungsprofile;
- ausführliche Verfahren zur Bewertung des Einflusses dieser Funktionen auf ein bestimmtes Gebäude.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Beschreibung des Verfahrens; Verfahren 1 – ausführliches Verfahren zur Berechnung des Beitrags einer GA zur Energieeffizienz von Gebäuden (ausführliches Verfahren); Verfahren 2 – faktorbasiertes Verfahren zur Berechnung des Beitrags einer GA zur Energieeffizienz von Gebäuden (GA-Faktor-Verfahren), vereinfachte Korrelation der Eingabedaten; Qualitätskontrolle; Konformitätsprüfung. Der normative Anhang B enthält: Mindestanforderungen an die GA-Funktionstypen; Die informativen Anhänge A, C bis G beinhalten Aussagen zu: Effizienzfaktoren; Bestimmung der GA-Effizienzfaktoren; Beispiele für die Anwendung der GA-Funktionsliste von EN ISO 16484 Bl. 3 bei der Beschreibung der Funktionen dieser europäischen Norm; Einsatz der GA in Energiemanagementsystemen nach EN ISO 50001 (2018); Aufrechterhaltung der Energieeffizienz der GA; Regelgenauigkeit.

Energiemanagement

DIN ISO 50006

Titel: Energiemanagementsysteme – Bewertung der energiebezogenen Leistung anhand von Energieleistungskennzahlen (EnPI) und energetischen Ausgangsbasen (EnB)
veröffentl.: 02/2025; Ersatz für DIN ISO 50006 von 04/2017

Die Norm bietet Leitlinien für die Etablierung, Anwendung und Aktualisierung von Energieleistungskennzahlen (EnPIs) und Ausgangsbasen (EnBs) für die Bewertung der energiebezogenen Leistung beliebiger Organisationen, einschließlich solcher, die ISO 50001 anwenden

Behandelt werden: Begriffe; Überblick zu EnPIs, EnBs und energiebezogener Leistung; Gewinnung relevanter Informationen über energiebezogene Leistung; Identifizierung von Energieleistungskennzahlen; Festlegung von energetischen Ausgangsbasen; Normalisierung; Aktualisierung von Energieleistungskennzahlen und energetischen Ausgangsbasen; Überwachung und Berichterstattung der energiebezogenen Leistung sowie Nachweis der Verbesserung der energiebezogenen Leistung;

Die informativen Anhänge A bis G beschreiben:

Prozess für die EnPI- und EnB-Planung; Beispiele für EnPI-Grenzen; Beispiele für Energieleistungskennzahlen; Beispiel für ein schrittweises Normalisierungsverfahren; Beispiel für die Normalisierung; Beispiel für die Normalisierung – multivariante Analyse; Berichterstattung aggregierter Informationen.

Insgesamt wurden 4 wichtige Änderungen vorgenommen.

Heizung - Emission

DIN/TS 33999 Bl. 1

Titel: Emissionsminderung. Kleine und mittlerer Feuerungsanlagen – Prüfverfahren zur Ermittlung der Wirksamkeit von nachgeschalteten Staubminderungseinrichtungen – Teil 1: elektrostatische Staubabscheider für Einzelraumfeuerungsanlagen für feste Brennstoffe mit einer maximalen Nennwärmeleistung von 25 kW
veröffentl.: 03/2025; teilweiser Ersatz für Din SPEC 33999 von 12/2014

Diese Norm legt die Anforderungen an den Prüfaufbau, die Bereitstellung des Prüfabgases, die Durchführung der Prüfung, die notwendige Messtechnik sowie die Berechnung und Dokumentation der Ergebnisse zur Ermittlung des Staubabscheidegrades von nachgeschalteten, elektrostatischen Abscheidern für Einzelraumfeuerungsanlagen für feste Brennstoffe mit einer maximalen Nennwärmeleistung von 25 kW fest.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe; Produktbeschreibung; Prüfung der Abscheider; Prüfergebnisse; Berechnung des massebezogenen Staubabscheidegrades

Darstellung/Bewertung der Messergebnisse einschließlich Dokumentation und Prüfbericht.

Die informativen Anhänge A bis D enthalten Aussagen zu: Ablauf zur Bestimmung der Staubabscheidegrade; Beispiele eines Prüfstandsbaus mit Bypass; Zusammenhang zwischen Abgasvolumenstrom, Abgasmassenstrom und Nennwärmeleistung; Mustertabellen.

GEFMA

GEFMA 116

Titel: Planungs- und baubegleitendes Facility Management
veröffentl.: 02/2025;

Mit 10 Themenbereichen und 77 Fokusthemen unterstützt die neue Richtlinie vor allem Bauherrn, Planer und Facility Manager dabei, einen ganzheitlichen Prozess für Planung, Bau und Betrieb zu entwickeln. Dieser bildet in jeder Phase des Bauprojekts die wichtigsten Schlüsselthemen für einen erfolgreichen Lebenszyklus der Immobilie ab.

Die Richtlinie wurde gemeinsam mit der Arbeitskreisen Facility Management in Österreich und der Schweiz entwickelt.